

## Burgen in gute Hand

Unter diesem Motto hat sich bei der letzten Mitgliederversammlung auf Schloß Hugenpoet eine Arbeitsgruppe gebildet aus Mitgliedern, welche aus ideellen und fachlichen Motiven sich dieser ebenso dringenden, wie auch schönen Aufgabe widmen wollen: Burgen in gute Hand!

Um zu vermeiden, daß Interessenten unbearbeitete Angebote erhalten, wurden regional abgegrenzte Arbeitsbereiche gebildet, die es den leitenden Herren ermöglichen, die angebotenen Liegenschaften selbst beurteilen und mit den betreffenden Eigentümern persönlichen Kontakt aufnehmen zu können. Federführend für den Arbeitsbereich West, umfassend Rheinland-Pfalz, Hessen, Baden-Württemberg, ist Dr. jur. Karl Michel, Frankfurt am Main, Oberlindau 53, Tel. 72 53 78; für den Arbeitsbereich Nord, umfassend Nordrhein-Westfalen, Niedersachsen, Schleswig-Holstein einschließlich aller Hansestädte, Herr Otto Theuerkauf, 316 Lehrte/Han., Feldstraße 17, Tel. (05132) 21 16; für den Arbeitsbereich Süd, umfassend das Land Bayern sowie Österreich und Südtirol Herr Fritz Steinbach, Rotlach-Egern, Enzianstraße 4, Tel. 57 12.

Die Deutsche Burgenvereinigung bittet alle Kaufwünsche sowie Verkaufsangebote zunächst zentral an ihre Geschäftsstelle auf der Marksburg zu richten, 542 Braubach am Rhein, von wo aus die Angebote dann sofort an die Leiter der Arbeitsbereiche weitergeleitet werden. Durch dieses Vorgehen können Vorgänge dann gleich mit Angaben aus dem auf der Marksburg geführten Zentralarchiv versehen werden, was die Bearbeitung beschleunigt.

Sowohl bei Kaufwünschen wie bei Verkaufsanzeigen bitten wir nach Möglichkeit den Verwendungszweck oder die Verwendungsvorstellungen mit anzugeben. Da sich bei uns sowohl ideelle wie kulturelle und wissenschaftliche Vereinigungen gemeldet haben, welche Schlösser oder Burgen als Begegnungsstätten, für Kunstsammlungen oder Archive ausbauen wollen, wie auch Wirtschaftskonzerne, Berufsverbände, Hotelunternehmer und Gastronome, welche kommerzielle Zwecke verfolgen, können wir durch Hinweise von Kauf- oder Kaufinteressenten in unserer Arbeit wesentlich unterstützt werden.

Auch aus den USA und Übersee liegen sehr viele Anfragen von Interessenten vor, welche Schlösser oder Burgen erwerben, ermielten und pflegen wollen. Bei diesen Interessenten handelt es sich zum Teil um deutschstämmige Ausländer, zum Teil auch um rückwanderungsfreudige Deutsche, welche sich Ferien- oder Ruhesitze schaffen oder Sammlungen unterbringen wollen, zum Teil auch um Vereinigungen, welche Ferien-Lehrgänge und Colleges in Deutschland abzuhalten beabsichtigen. Zur Erörterung dieser Absichten nimmt der Leiter des Arbeitsbereichs West, Dr. jur. Karl Michel, während seines Aufenthaltes in den USA im Februar und März 1967 Verbindung mit dortigen Interessenten auf.

Nach dieser Neuausrichtung unserer Arbeit „Burgen in gute Hand“ bitten wir, auch in der zurückliegenden Zeit an uns gerichtete Kaufgesuche und Verkaufsangebote noch einmal in einer auf den letzten Stand gebrachten Fassung an unsere Geschäftsstelle auf der Marksburg zu senden. Die Leiter der Arbeitsbereiche werden sich dann unmittelbar mit den Einsendern in Verbindung setzen, um Vereinbarungen wegen der weiteren Bearbeitung zu treffen.

Die Arbeit „Burgen in gute Hand“ soll eine Aktion sein, welche nicht nur der Erhaltung historisch wertvoller Bauten dient, sondern auch ungenutzte, zweckentfremdete und vergessene Baudenkmäler zu neuem zeitgemäßen Leben erwecken und damit in ihrem Bestand sichern soll. Dr. Michel

## Verkauf u. Kauf - Verpachten

**Herdringen** (2400 Einwohner) liegt am nördlichen Rand des Sauerlandes, zwei km vom Stadtrand Neheim-Hüsten entfernt, 250 m hoch auf einem Absatz der bis zu 400 m ansteigenden bewaldeten Höhen. In einem 50 ha großen Landschaftspark mit Golfplatz liegt das **Schloßanwesen des Freiherrn von Fürstenberg**, das aus einem alten, selbstgenutzten und einem neuen, seit Jahren vermieteten Teil besteht. Der bisherige Mieter, der in der heil-klimatisch günstigen Lage und inmitten unendlicher Waldungen, überwiegend dem Freiherrn von Fürstenberg gehörend, ein Kinderheim unterhielt, gibt das Objekt spätestens zum 31. 12. 1967 frei.

Es wird ein angenehmer, ruhiger Mieter gesucht (kein Hotel etc.), der die Unterhaltung der Räumlichkeiten (Schönheitsreparaturen und Heizung/Installation) gewissenhaft ausführt; dafür soll kein sehr hoher Mietzins gefordert werden. Preisvorstellung 2000—2500,— DM monatlich. Nicht vorteilhaft ist die Höhe der Räume; die einmalige Lage und günstige Miete dürften das jedoch leicht entschädigen.

**Gotischer Wehrspeicher** (sog. Pfortenturm, 1400 erbaut) langfristig zu verpachten. Turm kann zu Wohnzwecken ausgebaut werden. Dach stark reparaturbedürftig. Lage des Gebäudes innerhalb des Gräflichen Hofgutes Wickstadt, im Landkreis Friedberg/Hessen, 2 km von Assenheim entfernt. Interessenten wollen sich direkt an Gräfl. Solms-Rödelheim'sche Rentkammer in Lich/Oberhessen zu Händen Herrn von Engelbrechten wenden.

**Hist. Palazzo am Canal Grande, Venedig**, in bester Lage und perfektem Zustand, fast kompl. antik möbl., 12 Repräsent- und Wohnräume, 4 Bäder, Lift, mit ca. 100 qm Garten sowie kl. 10-Zi.-Neben-trakt per Ende d. Jahres zu verkaufen. 500 000,— \$ Festpreis. Dietrich Segelitz, Imm., München 13, Friedrichstraße 33.



**Hist. Schloßbesitz am Zeller-See** bei Bruck a. d. Glocknerstraße, 50 Räume, 8 Bäder, Zentralheizung, Reitstall, Gärtnerei, Park, ca. 3 ha, sofort beziehbar, zu verkaufen, evtl. mit Anpachtung (oder Ankauf) von 120 ha arrondierten Gutshof. Anfrage an die Geschäftsstelle.

**Kl. Burg(ruine)** zu kaufen gesucht. Volkswirt Geiger, 614 Bensheim, Ernstludwigstraße 42.

## Suchanzeigen

Die Geschäftsstelle sucht die nachfolgenden Zeitschriften:

1. „Burgen und Schlösser“ Jahrgang 1963/II  
Aus Veröffentlichungen des Internationalen Burgeninstitutes (I.B.I.), früher in Rapperswil jetzt in Rosendael;
2. Bulletin des Internationalen Burgen-Institutes Nr. 2, 5, 11, 19
3. Castellologie Internationale Nr. 1, 2 ff.
4. Castellologie Regionale Nr. 1 ff.
5. Guide castellologie III. serie Nr. 2 ff.  
IV. serie Nr. 2 ff.

Die Deutsche Burgenvereinigung hat die Möglichkeit durch Studierende **Bauaufnahmen von denkmalgeschützten Bauten** (als Grundlage für Umbauten oder Erweiterungsbauten) herstellen zu lassen gegen Erstattung einer bescheidenen Entschädigung oder Gewährung von Unterkunft und Verpflegung der Studierenden.

Die Teilnehmer der Burgenfahrten und einige andere Mitglieder haben in sehr dankenswerter Weise dazu beigetragen, die Bestände der **Dia-Sammlung** auf der Marksburg zu vergrößern. Es wurden uns häufig in großzügiger Art und Weise Aufnahmen zur Verfügung gestellt. Die Marksburg hat deshalb schon ein teilweise sehr gutes Farb-Dia-Archiv mit Bildern der auf den Burgenfahrten besichtigten Anlagen.

Leider aber sind unsere Bestände an **Dia-Positiven deutscher Burgen** wesentlich geringer. Um diese Lücke zu füllen, bittet die Deutsche Burgenvereinigung alle Mitglieder und Freunde um ihre Mithilfe. Gute Farb-Dias, die auf persönlichen Reisen oder in der Umgebung des Wohnortes gemacht wurden, sind für unsere Sammlung sehr wichtig. Uns leihweise zugesandte Aufnahmen könnten wir kopieren lassen. Vielleicht kann auch aus Doubletten etwas der Vereinigung überlassen werden. Die Deutsche Burgenvereinigung dankt jedem, der mithilft, die Basis unseres Arbeitsmaterials zu verbessern. Z.

**Wir übernehmen Nachlässe von Burgenfreunden und Burgenforschern, von Architekten und Denkmalpflegern**, Nachlässe von Fotografen, ferner **Sammlungen** von Fotos, Postkarten, Stichen, Bildern, Zeichnungen, Archivalien, Zinnfiguren, Waffen und dergl. — kurz jedes Material zur Burgenkunde und zur Geschichte der Burgen, Schlösser und Wohnbauten.

**AUSKUNFT**  
DURCH DIE DEUTSCHE BURGENVEREINIGUNG  
5423 Braubach/Rhein, Marksburg, Tel. 206

### SCHRIFTEN DER BURGENVEREINIGUNG

- DRUCKSCHRIFT 1  
**MERKBLATT für den Brandschutz** an historischen Wohnhäusern, Burgen und Schlössern. 3. Auflage. 1964. PREIS DM 1,—
- DRUCKSCHRIFT 2  
**BURGUNDFAHRT 1964**. Dr. von und zur Mühlen und Dietmar Spiegel. Mitteilung 11/12. 1964. PREIS DM 1,—
- DRUCKSCHRIFT 3  
**SATZUNG** vom 19. November 1966. PREIS DM 0,80
- SCHRIFTEN ZUR BURGENKUNDE Heft I. 1966.  
**Hans Reicher**, Burg Pürstein. PREIS DM 2,50  
zu beziehen von der Geschäftsstelle, 5423 Braubach, Marksburg.

# C. A. Starke Verlag

Herausgeber der Verlags-Standardwerke:

**Genealogisches Handbuch des Adels, 30 Bände** • **Deutsches Geschlechterbuch, 135 Bände** • **Historisch-Biographische Werke**  
**Archiv für Sippenforschung mit Suchfragenteil** • **Praktische Forschungshilfe** • **Verzeichnis der Familienforscher, 5. Aufl. in Vorbereitung**



# Limburg a. d. Lahn

Prospekte stehen kostenlos zur Verfügung